

INHALTSVERZEICHNIS

1. KAPITEL: GRUNDLEGENDE DER UNTERSUCHUNG

1.1 ZUM FORSCHUNGSSTAND	15
1.2 ERFASSUNG DES NORDAFRIKANISCHEN BILDMATERIALS	22
1.2.1 Das Danielmotiv in Mosaikausführung	22
1.2.2 Das nicht mosaizierte Danielmotiv	25
1.3 DIE HIER ANGEWANDTE VORGEHENSWEISE	36
1.3.1 Problemanzeige	36
1.3.2 Die einzelnen Schritte der Untersuchung	37

2. KAPITEL: HISTORISCH-ARCHÄOLOGISCHER BEFUND UND IKONOGRAPHISCHE ERSCHLIESSUNG DER NORDAFRIKA- NISCHEN DANIELMOSAIKEN

2.1 DAS MOSAIK VON TIPASA	41
2.1.1 Auffindung und Publikation des Mosaiksarkophags	41
2.1.1.1 <i>Grabumstände</i>	41
2.1.1.2 <i>Veröffentlichungen des Bildmaterials</i>	42
2.1.1.3 <i>Kritische Würdigung bisheriger Forschungsmeinungen</i>	44
2.1.2 Fundort und geschichtliche Verankerung	46
2.1.2.1 <i>Tipasas Bedeutung nach historischen und archäologischen Zeugnissen</i>	46
2.1.2.2 <i>Christliches Leben in Tipasa</i>	47
2.1.3 Das Umfeld und die genaue Lage des Mosaiksarkophags	54
2.1.4 Eigenart und Gestaltung des Mosaiksarkophags	57
2.1.5 Beschreibung der erhaltenen Szenen des Mosaiksarkophags	60
2.1.5.1 <i>Das Nordregister: Daniel und die Löwen</i>	61
2.1.5.2 <i>Das Nordregister: Die Drei Jünglinge im Feuerofen</i>	64
2.1.5.3 <i>Das Südregister: Noach in der Arche</i>	67
2.1.5.4 <i>Das Südregister: Die drei Oranten</i>	69
2.1.5.5 <i>Das Südregister: Die Blindenheilung</i>	72
2.1.6 Rekonstruktion der zerstörten Teile des Nordregisters	76
2.1.6.1 <i>Zum Rekonstruktionsversuch von JEAN LASSUS</i>	76
2.1.6.2 <i>Ein neuer Vorschlag zur Rekonstruktion</i>	78
2.1.7 Vergleichsmaterial zum Szenenaufbau des Mosaiksarkophags	80
2.1.8 Ergebnisse der ikonographischen Analyse des Danielmosaiks von Tipasa	81
2.2 DAS MOSAIK VON FURNOS MINUS	84
2.2.1 Auffindung und Veröffentlichung des Mosaiks	85

2.2.2	Fundort und geschichtliche Verankerung	87
2.2.2.1	<i>Identifizierung des antiken Ortes</i>	87
2.2.2.2	<i>Christliches Leben in Furnos Minus</i>	88
2.2.2.3	<i>Die Blossier und ihre Begräbnisstätte</i>	90
2.2.3	Archäologischer Befund	97
2.2.4	Bildanalyse und ikonographische Details	99
2.2.4.1	<i>Erhaltungszustand des Mosaikbodens</i>	99
2.2.4.2	<i>Beschreibung des Gesamtpaviments</i>	100
2.2.4.3	<i>Das Danielbild</i>	102
2.2.5	Das Danielmosaik im ikonographischen Kontext	106
2.2.5.1	<i>Verwandte geometrisch mosaizierte Pavimente</i>	106
2.2.5.2	<i>Das Danielmosaik in der Hermes-Katakombe in Rom</i>	110
2.2.5.3	<i>Das Mosaik aus der Arena von El Djem</i>	111
2.2.6	Ergebnisse der ikonographischen Analyse des Danielmosaiks von Furnos Minus	112
2.3	DAS MOSAIK VON TAPARURA	114
2.3.1	Auffindung und Veröffentlichung des Mosaiks	114
2.3.2	Fundort und geschichtliche Verankerung	116
2.3.3	Bildanalyse und ikonographische Details	120
2.3.4	Mosaiken und Bilder mit ähnlichen ikonographischen Details	124
2.3.5	Ergebnisse der ikonographischen Analyse des Danielmosaiks von Taparura	129
2.4	EINORDNUNG UND WERTUNG DER NORDAFRIKANISCHEN DANIELMOSAIKEN	131
2.4.1	Charakterisierung des nordafrikanischen Denkmälerbestands	131
2.4.2	Ikonographische Wertung der nordafrikanischen Danielmosaiken	134
2.4.3	Folgerungen zur Herkunft des nordafrikanischen Danielmotivs	139
2.4.3.1	<i>Zur Kontinuitätshypothese bei SÖRRIES und DUNBABIN</i>	139
2.4.3.2	<i>Zur Unterdrückungshypothese bei ARBEITER</i>	144
2.4.3.3	<i>Überlegungen zur phrygisch-persischen Tracht</i>	147
3. KAPITEL:		
VERSTEHEN DER NORDAFRIKANISCHEN DANIELMOSAIKEN AUS LITERARISCHEM KONTEXT – DEUTUNGSVORGABEN		
3.1	DAS VERHÄLTNISS VON TEXT UND BILD IN ANTIKER SICHT	152
3.2	DIE BIBLISCHE GRUNDLAGE DER DANIELBILDER	154
3.2.1	Die Gestalt des Danielbuchs im spätantiken Nordafrika	155
3.2.2	Die Einbindung der Löwengrubenerzählungen in das Danielbuch	161
3.3	DER UMGANG DER KIRCHENVÄTER MIT DEN BIBLISCHEN DANIELTEXTEN	163
3.3.1	Interpretationsmethoden der Kirchenväter	163
3.3.2	Themenvielfalt und Schwerpunkte patristischer Exegese	169
3.3.2.1	<i>Daniel im Kontext von Taufe, Buße und Martyrerfürbitte</i>	170

3.3.2.2	<i>Daniel als Paradigma des Gerechten, des Beters und des Fastenden.</i>	171
3.3.2.3	<i>Daniel in christologischen Bezügen</i>	173
3.3.2.4	<i>Daniels Sieg über das personifizierte Böse.</i>	175
3.4	DIVERGENZ ZWISCHEN LITERARISCHEN UND IKONOGRAPHISCHEN PARADIGMENGROUPEN	177
4. KAPITEL:		
VERSTEHEN DER NORDAFRIKANISCHEN DANIELMOSAIKEN AUS IKONOGRAPHISCHEM UND LITERARISCHEM ZUSAMMENHANG		
4.1	GRUNDLEGENDE GEMEINSAMKEITEN DER NORDAFRIKANISCHEN DANIELMOSAIKEN	181
4.1.1	Die ikonographische Abbeviatur der Danielerzählung	181
4.1.2	Daniel als exemplarischer Beter	184
4.1.2.1	<i>Biblischer Hintergrund</i>	185
4.1.2.2	<i>Patristischer Hintergrund</i>	188
4.1.3	Daniel als prophetisch schauender Orans	198
4.1.4	Daniel als Präfiguration Christi	203
4.2	DER MOSAIKSARKOPHAG VON TIPASA: DANIEL IM HEILSGESCHICHTLICHEN KONTEXT	206
4.2.1	Das Bildprogramm des Mosaiksarkophags	207
4.2.2	Deprekative Aspekte der Sarkophagmosaiken	212
4.2.2.1	<i>Die Orantengruppe: Verstorbene in Begleitung der pietas.</i>	213
4.2.2.2	<i>Die Orantengruppe in der Gebetsgemeinschaft</i>	218
4.2.2.3	<i>Noach mit dem Raben als Fürsprecher und Helfer</i>	220
4.2.2.4	<i>Der geheilte Blinde – Beispiel erfüllter Bitte</i>	221
4.2.3	Typologische und soteriologische Aspekte der Sarkophagmosaiken	225
4.2.3.1	<i>Der schauende Orans und die Erfüllung seiner Visionen in den Heilstaten des Menschensohns.</i>	226
4.2.3.2	<i>Die Bedeutung des Leidens für die Gemeinschaft des Heils und die Art göttlicher Heilswendung.</i>	227
4.3	DAS MOSAIK VON FURNOS MINUS: DANIEL ALS SIEGER IN DER BEDRÄNGNIS	231
4.3.1	Daniel als Identifikationsfigur der Nordafrikaner unter der Vandalenherrschaft	231
4.3.2	Daniel in der Löwengrube als <i>spectaculum</i> im Kontext religiös-kultureller Neuorientierung	233
4.3.3	Daniel als bedrängter Bekenner – Kontrast zum <i>ad bestias damnatus</i>	238
4.3.4	Daniel zwischen vier Löwen – personifizierte Bedrängnisse des Menschen	240
4.3.5	Daniels Rettung aus der Grube – Präfiguration des Sieges Christi über den Tod	243

4.4	DAS MOSAIK VON TAPARURA – DANIEL IM GARTEN DES LEBENS	246
4.4.1	Die Natur und Daniel als Verkünder der Auferstehung	246
4.4.2	Daniel als Prototyp des geretteten, d.h. erlösten Menschen	248
4.4.3	Daniel zwischen adorierenden Löwen	251
	4.4.3.1 <i>Sieg über das Böse und den Tod</i>	251
	4.4.3.2 <i>Erneuerung der Schöpfungsordnung</i>	253
4.4.4	Der Orans in Kreuzgestalt – eine Präfiguration Jesu Christi	256
4.4.5	Daniel im Garten – der Mensch in der paradiesischen Vollendung . .	258

5. KAPITEL: DIE SONDERSTELLUNG DER NORDAFRIKANISCHEN DANIELMOSAIKEN

LITERATURVERZEICHNIS	273
1. Textausgaben	273
2. Ausgewählte Literatur	277
VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN UND PLÄNE	295
1. Abbildungen	Tafel 1 – 57
2. Pläne	Tafel 58 – 66